

4. Workshop Schmerztherapie 2011 - Muskuloskelettale Schmerzen -

Veranstalter	Überregionales Schmerzzentrum Heidelberg - Mannheim Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin Universitätsklinikum Mannheim Direktor: Prof. Dr. med. M. Thiel
Wissenschaftl. Leitung	PD Dr. med. Justus Benrath Prof. Dr. med. Hubert J. Bardenheuer Prof. Dr. med. Marcus Schiltenswolf
Veranstaltungstermin	Mittwoch 12. Oktober 2011 17 bis 19 Uhr
Veranstaltungsort	Universitätsklinikum Mannheim Alte Brauerei, Röntgenstraße Hörsaal 2
Auskünfte/Anmeldung	Sekretariat Fr. Tina Kistner Telefon: (0 62 21) 56 51 61 Telefax: (0 62 21) 56 33911 e-mail: tina.kistner@med.uni-heidelberg.de Wir bitten wegen des Imbiss' um elektronische Anmeldung
Unterstützung	Grünenthal, Janssen-Cilag, Mundipharma

Der Kurs ist von der Bezirksärztekammer Nordbaden als Weiterbildungsveranstaltung
„Spezielle Schmerztherapie“ (4 Kursstunden) anerkannt.

Programm

Muskuloskelettale Schmerzen – worüber reden wir? Einführung in das Thema

PD Dr. med. Justus Benrath
Schmerzzentrum, Universitätsklinikum Mannheim

Mechanismen des myofaszialen Rückenschmerzes

Prof. Dr. med. Siegfried Mense
Lehrstuhl für Neurophysiologie, CBTM
Medizinische Fakultät Mannheim der Universität HD

Physiotherapeutische Therapieansätze

Ulrike Weymann
Abteilung Physiotherapie
Stiftung Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

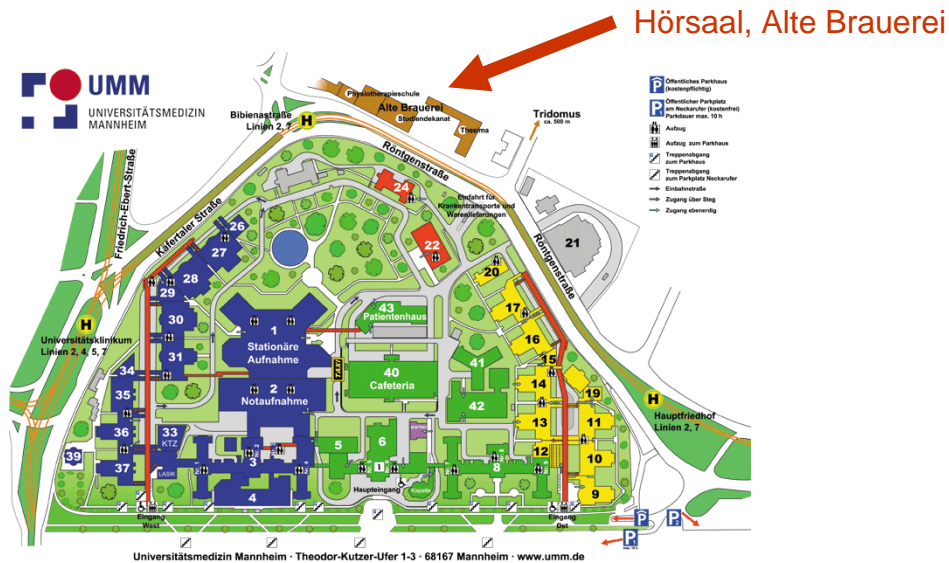
LONTS: Gibt es (noch) Indikationen für Opiode bei muskuloskelettalen Schmerzen?

Prof. Dr. med. Marcus Schiltenswolf
Leiter des Fachbereiches Schmerztherapie
Stiftung Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg

Interventionelle therapeutische Optionen bei muskuloskelettalen Schmerzen

Dr. med. Mohammad-Reza Farhadi
Leiter des Fachbereiches Neurochirurgie
St. Josef Krankenhaus Viernheim

Diskussion und Austausch bei einem Imbiss



Überregionales Schmerzzentrum Heidelberg - Mannheim

4. Workshop
Schmerztherapie
12. Oktober 2011

Muskuloskelettale Schmerzen

Im „4. Workshop Schmerztherapie 2011“ der fortlaufenden Vortragsserie der Verbundpartner des „Überregionalen Schmerzzentrums Heidelberg - Mannheim“ werden „Muskuloskelettale Schmerzen“ im Mittelpunkt stehen. Wir wollen uns dabei nicht nur auf den (lumbalen) Rückenschmerz beschränken, sondern alle Arten von nicht-malignen Muskel- und Gelenkschmerzen betrachten. Der Blick über den ärztlichen schmerztherapeutischen Tellerrand wird zusätzlich mit der Einbeziehung der physiotherapeutischen Behandlungsmethoden und den interventionellen Therapiemaßnahmen ermöglicht. Auch die Diskussion um die Opiattherapie bei nicht-tumorbedingtem Schmerz muss und wird fortgeführt werden.

Steigende Teilnehmerzahlen an den Workshops des Überregionalen Schmerzzentrums Heidelberg – Mannheim haben uns ermutigt, die begonnene Reihe fortzuführen. Wir freuen uns auf den Abend mit Ihnen und möchten Sie, Pflegekräfte und ärztliche Kolleginnen und Kollegen, einladen, über diesen wichtigen Aspekt der Patientenbehandlung zu diskutieren. Im Anschluss heißen wir Sie zu einem Imbiss willkommen.

Heidelberg im September 2011

Hubert J. Bardenheuer

Marcus Schiltenswolf

Justus Benrath

